

Ensemble Nu:n – "Aus einer Wurzel zart"

Mittelalterliche Advents- und Weihnachtsgesänge in einem neuen Gewand



Cora Schmeiser (Rotterdam/D) – **Gesang/Rezitation**
Gert Anklam (Berlin) – **Saxophone**
Falk Zenker (Weimar) – **Gitarren/Liveelektronik**



CD „Manigem Herzen“ bei RAUMKLANG

2023: Jubiläumstour 20 Jahre Ensemble Nu:n

Das Ensemble Nu:n verbindet seit seiner Gründung 2003 die zeitlose Schönheit mittelalterlicher Musik mit gegenwärtigen Klängen und Improvisationen im Hier und Jetzt.

Im Weihnachtsprogramm "Aus einer Wurzel zart" inszeniert Nu:n die musikalischen Ursprünge des christlichen Weihnachtsfestes. Früheste Hymnen, gregorianische Gesänge der Adventszeit und einige der ältesten überlieferten Weihnachtslieder aus dem späten Mittelalter transformieren die Musiker in ihren eigenen Klangkosmos - ein raffiniertes Crossover aus Alter Musik, Jazz und Weltmusikmoderne.

Websitelink: <http://www.ensemblenun.com/programme/68-nu-n-weihnachtsprogramm>

Video Konzerttrailer: <https://youtu.be/-AgqN0cVPd4>

Videos Weihnachtsprogramm: https://www.youtube.com/watch?v=7rwMed4aPr0&list=PLr8c0SJ5-bkPuQIT4nSeURj_5UqBIPVv2

„Schon länger gelten sie [Nu:n] als Geheimtipp in der Mittelalter-Szene. Weil sie die Wurzeln der abendländischen Musik so sensibel wie ideenreich zunächst ausgraben und dann behutsam ins Heute verpflanzen.“

[BR Klassik, Torsten Preuß]

„Töne klingen aus allen Ecken, fast scheint es, das alte Mauerwerk würde vibrieren. Vergangenheit und Gegenwart verschmelzen im Moment des Augenblicks.“ **[Freies Wort, Naumburg]**

„Da wurde jeder Titel zum Augenblickserlebnis, das den Festsaal voll und ganz vereinnahmte. ... Stille erfüllte den Raum, ehe der Applaus einsetzte ... Da waren Könnern zu Gast, die nach stürmischem Applaus noch eine Zugabe tänzerischer Lebensfreude draufsetzten.“ **[Christa Vogel, SZ Bautzen]**

Zwanzig erfolgreiche Konzertjahre verbinden **Nu:n** in verschiedenen Besetzungen mit zahlreichen Konzerten in diversen Konzertreihen, in bedeutenden mittelalterlichen Kirchen und auf Festivals - wie dem „Europäischen Kirchenmusikfestival Schwäbisch Gmünd“ (SWR-Mitschnitt), in der Reihe „Musica Antiqua“ des Bayrischen Rundfunks (BR-Mitschnitt), beim „MDR-Musiksommer“, beim „Musikfest Erzgebirge“ (DLF-Kultur-Mitschnitt), beim „Romanischen Sommer“ Köln, beim „Kultursommer Rheinland-Pfalz“ (SWR-Mitschnitt), auf der „Thüringer Jazzmeile“ sowie bei den Berliner „Jazz Units“ (SFB-Mitschnitt).

Ebenso blickt das Ensemble auf Gastspiele in Polen, Kanada, Österreich, Dänemark und Holland sowie auf die CD-Produktionen „Salutare“ (2006), „Estampie“ (2014) und „Manigem Herzen“ (2019) bei Raumklang zurück.

Die in Rotterdam lebende Deutsche **Cora Schmeiser** changiert souverän zwischen historischer Aufführungspraxis, experimentellen Elementen stimmlicher Ausdruckskraft und einfühlsam-distanzierter Rezitationskunst. Sie sammelte reiche Erfahrungen in renommierten mittelalterlichen Ensembles und eigenen Projekten Neuer Musik. Der Berliner Saxophonist **Gert Anklam** begeistert mit ätherischen Sopranlinien als auch orgelartig zirkulierenden expressiven Baritonkaskaden und tourte mit eigenen Jazz- und Weltmusikprojekten durch Japan, China, Indien, Afrika und USA. Der Weimarer Gitarrist und Ensemblegründer **Falk Zenker** darf mit seiner virtuoson Musik zwischen Klassik, Jazz, Flamenco, Mittelalter und Weltmusikmoderne zur ersten Liga deutscher Sologitarristen gezählt werden und realisiert darüber hinaus Klangkunstprojekte und Musik für Film, Fernsehen, Theater und Hörbücher.

Pressefotos: <http://www.ensemblenun.com/veranstalter>

Kontakt: Falk Zenker, Tel.: 0171/ 75 62 460, music@falk-zenker.de